



75 Jahre
Demokratie
lebendig



Deutscher Bundestag
Enquete-Kommission
Lehren aus Afghanistan für das
künftige vernetzte Engagement Deutschlands

Kommissionsdrucksache
20(28)53

17.06.2024

Deutscher Bundestag
Enquete-Kommission Lehren
aus Afghanistan für das künftige
vernetzte Engagement
Deutschlands

Öffentliche Anhörung am 24. Juni 2024 zum Thema „Die Rolle des Parlaments in zukünftigen vernetzten Engagements und Einsätzen der Bundeswehr“

Leitfragen an die Sachverständigen:

Prof. Dr. Heiko Sauer:

1. Welche Rolle sollte das Parlament in zukünftigen vernetzten Engagements und Einsätzen der Bundeswehr spielen?
2. Welche rechtlichen Neuerungen wären Ihrer Meinung nach notwendig, um die parlamentarische Kontrolle weiter zu verbessern?
3. Was sollte aus juristischer Sicht bei etwaigen ausschussübergreifenden Formaten im Parlament (z. B. gemeinsamer Unterausschuss, gemeinsamer Einsatzausschuss) beachtet werden, etwa bezüglich der Rechte des Verteidigungsausschusses und des Auswärtigen Ausschusses?
4. Wie beurteilen Sie das Spannungsverhältnis der Parlamentarischen Kontrolle zu Kernbereichen der Exekutive bei aktuell laufenden Sachverhalten mit Blick auf die Begleitung laufender Auslandseinsätze?

Dominik Mutter:

1. Wie könnte der Bundestag den Aufgaben der ausschussübergreifenden Diskussion, u. a. zur strategischen Lage in Krisenkontexten, militärischen Einsätzen und zivil-militärischen Engagements, noch besser nachkommen? Wie der parlamentarischen Kontrolle?
2. Wie könnte sichergestellt werden, dass die zivile Komponente in der parlamentarischen Begleitung noch stärker beachtet wird?
3. Wie beurteilen Sie vor dem Hintergrund des Afghanistaneinsatzes die Möglichkeiten, Leistungen und Defizite der parlamentarischen Kontrolle und Begleitung der deutschen Beteiligung an vernetzten multinationalen Einsätzen?
4. Wo sehen Sie Notwendigkeiten und Umsetzungschancen einer im Sinne der Auftragserfüllung wirksameren Parlamentsbeteiligung bezogen auf die strategische Ausrichtung und zivil-militärische Auftragsklarheit und eine besser vernetzte parlamentarische Kontrolle?
5. Wie beurteilen Sie das Spannungsverhältnis zwischen nationaler Parlamentsbeteiligung (konstitutivem Parlamentsvorbehalt) einerseits und der Zunahme an Verbundfähigkeiten und militärischer Integration andererseits? Wo sehen Sie Handlungsbedarf?